

infoblatt

03 / 2023

Mitteilungsblatt der Stadt Rottenburg | Postwurfsendung



INHALT

Innenentwicklung in Rottenburg a. d. Laaber. 2

Kandidaten für das Schöffenamt gesucht 3

Feste feiern aber richtig. . . 4

Fastenmarkt 2023 6

Lichtblick Seniorenhilfe e.V. bietet Unterstützung 7

IMPRESSUM

Herausgeber

Stadt Rottenburg a.d.Laaber
mail@rottenburg-laaber.de
Telefon 08781 / 206 - 13
Telefax 08781 / 206 - 90
Rathausöffnungszeiten:
Mo - Fr 8.00 - 12.00 Uhr
Do 13.00 - 18.00 Uhr

Inhaltlich verantwortlich

Erster Bürgermeister
Alfred Holzner

Satz: Stadt Rottenburg/L.

Druck: MD Werbung eK

Auflage: 3.700 Stück

Ehrung ausgeschiedener Kommandanten



v. L. Kreisbrandinspektor Johann Haller, Berthold Huber 24 Jahre 1. Kommandant FF Münster, Helmut Kroiss 18 Jahre 1. Kommandant FF Niedereulnbach, Josef Reichl 12 Jahre 2. Kommandant, 6 Jahre 1. Kommandant FF Pattendorf, 1. Bgm. Alfred Holzner, Landrat Peter Dreier; Nicht auf dem Foto: Alexander Leiderer, 6 Jahre 1. Kommandant FF Oberhatzkofen

Wenn nachts die Sirene heult, ist es für die meisten Bürgerinnen und Bürger eine Selbstverständlichkeit, dass sich die Rettungskräfte und Feuerwehren unverzüglich mit der erforderlichen Ausrüstung auf den Weg machen um schnell und qualifiziert Hilfe zu leisten.

Ist das wirklich eine Selbstverständlichkeit ?

Ja, aber nur solange es in unseren 11 Feuerwehren Menschen gibt, die sich ehrenamtlich rund um die Uhr in den Dienst stellen, regelmäßig üben, um im Notfall schnell und gekonnt zu helfen. Was für uns so selbstverständlich wirkt, ist es nicht. Deshalb möchte ich allen Feuerwehrkameradinnen und -kameraden danken, besonders auch allen, die sich als Führungskräfte in die Verantwortung nehmen lassen.

Einige langjährige Kommandanten wurden kürzlich von Landrat Peter Dreier und Kreisbrandrat Rudi Englbrecht verabschie-

det und erhielten Dank und Anerkennung für Ihre besonderen Leistungen

Innenentwicklung in Rottenburg a.d. Laaber – Fragebogen an Eigentümer von Baulücken und Leerständen

Innenentwicklung stärkt den Siedlungsbestand, spart Flächen und Geld

In vielen Kommunen in Bayern nehmen die Leerstände in den Ortskernen zu, während gleichzeitig an den Ortsrändern landwirtschaftliche Nutzflächen mit Einfamilienhäusern bebaut werden. Häufig sind in älteren Baugebieten noch Baulücken vorhanden. So sehen sich die Gemeinden gezwungen, zur Befriedigung der Baunachfrage immer wieder neue, wertvolle landwirtschaftliche Flächen an den Ortsrändern als Bauland auszuweisen. Dies geht zulasten der landwirtschaftlichen Erwerbsgrundlagen und des Freiraum, verursacht aber auch erhebliche Mehrkosten für die öffentliche Hand und damit die Allgemeinheit.

Durch konsequente Innenentwicklung konnten beispielsweise die Gemeinden des Oberen Werntals (Lkr. Schweinfurt) Baulandausweisungen im Umfang von 50 ha und die Herstellung von über 10 km Erschließungsinfrastruktur vermeiden. Dies hat die Gebührenzahler/-innen vor einer Mitfinanzierung von infrastrukturellen Mehraufwendungen in Höhe von rund 4 Mio. € in den kommenden 20 Jahren bewahrt.

Gemeinsam mit den Eigentümern

Im Zuge der Erstellung des Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes ISEK hat die Stadt Rottenburg a.d. Laaber mit Unterstützung durch die Bayerische Städtebauförderung die Innenentwicklungspotenziale am Hauptort erhoben. Als Innenentwicklungspotenziale werden bereits erschlossene innerörtliche Baulücken, Nachverdichtungsmöglichkeiten und Leerstände bezeichnet. Insgesamt wurden in der Stadt Rottenburg und dem Ortsteil Gisseltshausen 480 dieser Potenziale mit einem Flächenumgriff von 58,7 ha festgestellt, darunter 211 Baulücken und 76 Gebäudeleerstände.

Auf Grundlage dieser Ergebnisse möchte die Stadt Rottenburg a.d. Laaber die Innenentwicklung zugunsten einer nachhaltigen Gemeindeentwicklung weiter fördern. Um eine genauere Vorstellung von den Nutzungsinteressen der Eigentümerinnen und Eigentümer von Baulücken und Leerständen zu erhalten, führt die Stadt demnächst eine Befragung mittels eines postalisch versandten Fragebogens durch. Der vom Bayerischen Landesamt für Umwelt konzipierte Fragebogen erfüllt die datenschutzrechtlichen Anforderungen, wird ausschließlich

gemeindeintern ausgewertet und unterstützt die Stadt bei der Konzipierung von Beratungsangeboten und der zielgerichteten Aktivierung von Wohnraumpotenzialen, die für junge, ortsansässige Familien dringend benötigt werden.

Kandidaten für das Schöffenamtsamt gesucht

In diesem Jahr findet für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028 wieder die Wahl der Schöffen statt. Daher werden zurzeit in allen Gemeinden Bayerns Vorschlagslisten erarbeitet, aus denen dann durch einen beim jeweils zuständigen Amtsgericht gebildeten Schöffenwahlausschuss eine Auswahl erfolgen wird.

Interessierte Bürger der Stadt Rottenburg können sich schriftlich oder persönlich bis 14. April 2023 im Rathaus melden.

Schöffen sind ehrenamtliche Richter am Amtsgericht und bei den Strafkammern des Landgerichts und stehen grundsätzlich gleichberechtigt neben den Berufsrichtern.

Die Bewerberinnen und Bewerber müssen in Rottenburg a.d.Laaber wohnen, am 01.01.2024 mindestens 25 und höchstens 69 Jahre alt und deutsche Staatsangehörige sein.

Das Ehrenamt erfordert in hohem Maß Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteilsvermögens, aber auch geistige Beweglichkeit und wegen der anstrengenden Sitzungen körperliche Eignung. Nicht berufen werden können Personen, die bereits zwei aufeinanderfolgende Amtsperioden als Schöffe hinter sich haben.

Interessierte für das Schöffenamtsamt können sich bis zum 14. April 2023 im Wahlamt der

Die Stadt Rottenburg a.d. Laaber bittet die angeschriebenen Eigentümerinnen und Eigentümer um Mitwirkung und hofft auf eine große Rückläuferquote. Die Teilnahme ist freiwillig und unverbindlich.

Stadt Rottenburg, Rathaus, Zi.Nr. 4, bewerben.

Das Bewerbungsformular finden Sie unter folgendem Link: <https://www.justiz.bayern.de/service/schoeffen/> oder auf unserer Homepage.

Weitere Informationen sind unter: www.schoeffenwahl2023.de zu finden.

Kandidaten für das Jugendschöffenamtsamt gesucht

Zur Vorbereitung der Sitzungen der Jugendschöffengerichte und der Jugendkammern für die Jahre 2024 bis 2028 werden diesjährig wieder Jugendschöffenwahlen durchgeführt. Daher werden Personen für die Übernahme dieses Ehrenamtes gesucht.

Interessierte Bürger aus dem Gemeindegebiet Rottenburg können sich persönlich oder schriftlich bis 14. April 2023 direkt beim Kreisjugendamt Landshut bewerben.

Als Jugendschöffin oder Jugendschöffe ergänzt man in Strafverfahren mit erzieherischen- und sozialisationsbedürftigen Jugendlichen und jungen Heranwachsenden die Jugendrichterinnen und -richter unterstützend bei ihrer Arbeit. Als Jugendschöffe

sollte man erzieherisch befähigt und in der Jugenderziehung erfahren sein.

Bewerben können sich deutsche Staatsangehörige, die am Beginn der Amtsperiode (01.01.2024) mindestens 25 und nicht älter als 69 Jahre sind, in der Gemeinde Rottenburg wohnhaft, gesundheitlich geeignet und der deutschen Sprache mächtig sind. Nicht berufen werden können Personen, die in einen Vermögensverfall geraten sind.

Bewerbungen sind bis 14. April 2023 per E-Mail mit dem Betreff „Jugendschöffenwahl Bewerbung“ an kreisjugendamt@landkreis-landshut.de, bzw. alternativ per Post an Kreisjugendamt Landshut, Sonnenring 14, 84032 Altdorf zu senden.

Das Bewerbungsformular finden Sie unter folgendem Link: <https://www.justiz.bayern.de/service/schoeffen/> oder auf unserer Homepage.

Glückwünsche	GEBURTSTAGSJUBILARE		
	05.02.2023	Ernestine Kiermaier, Pattendorf	85. Geburtstag
	08.02.2023	Dr. Diether Hofmann, Rottenburg	90. Geburtstag
	09.02.2023	Maximilian Schuster, Bogenhausen	85. Geburtstag
	11.02.2023	Erich Aiwanger, Höglldorf	85. Geburtstag
	13.02.2023	Anneliese Inderst, Unterlauterbach	80. Geburtstag
	15.02.2023	Johann Taranu, Rottenburg	75. Geburtstag
	16.02.2023	Josefa Stöckl, Schirmbach	90. Geburtstag
	18.02.2023	Brigitte Perner, Rottenburg	75. Geburtstag
	18.02.2023	Alfred Weiß, Oberhatzkofen	80. Geburtstag
	21.02.2023	Anneliese Huber, Rottenburg	80. Geburtstag
21.02.2023	Mustafa Kaymaz, Rottenburg	85. Geburtstag	
22.02.2023	Antonia Orf, Rottenburg	80. Geburtstag	
28.02.2023	Christine Rudolf, Pattendorf	80. Geburtstag	
29.02.2023	Agnes Minner, Pattendorf	75. Geburtstag	

Feste feiern, aber richtig! Alles was Recht ist!?

Die bewährte und hilfreiche Broschüre „Party?...aber sicher!“ mit Informationen, Tipps und Orientierungshilfen für ehrenamtliche Veranstalter von Festen und Feiern wurde überarbeitet und aktualisiert, deshalb lädt die Kommunale Jugendarbeit im Landkreis Landshut alle, die Jugendpartys, Grillfeste, Weinfeste, Gründungsfeste, Sonnwendfeiern, also Feste aller Art organisieren oder

daran beteiligt sind, ein zur Informationsveranstaltung mit dem Thema:

Feste feiern, aber richtig! Alles was Recht ist!?

Für den Südkreis:

Donnerstag, 09.03. um 19:00 Uhr im Gemeindezentrum Kumhausen

Für den Nordlandkreis:

Mittwoch, 15.03. um 19:00 Uhr im Pfarrheim Hohenthann

Inhalt der Veranstaltung ist die Umsetzung des Jugendschutzes sowie die Thematisierung aller sonstigen ordnungsrechtlichen Vorgaben.

Neben Mitarbeiter*innen des Landratsamtes werden Vertreter*innen der Polizei, des Sanitätsdienstes und einer Sicherheitsfirma anwesend sein.

Ziel ist es, über die aktuellen Richtlinien bezüglich der Organisation und Durchführung eines Festes zu informieren.

Außerdem besteht die Möglichkeit, Fragen mit den Referent*innen zu klären.

Die Broschüre wird beim Info-Abend an alle Teilnehmenden ausgegeben!

Bitte melden Sie bis 01.03. unter jugend@landkreis-landshut.de, mit wie vielen Personen Sie an der Veranstaltung teilnehmen.

Bitte geben Sie bei der Anmeldung auch Ihre Gemeinde und den Verein/die Organisation an und an welcher Veranstaltung Sie teilnehmen.

Sollten Sie an der Veranstaltung in Ihrem Landkreisteil aus zeitlichen Gründen nicht teilnehmen können, ist es auch möglich, an der anderen Veranstaltung teilzunehmen.

Stadt **Rottenburg** a.d.Laaber



STELLENAUSSCHREIBUNG

Das Kommunalunternehmen KUROL der Stadt Rottenburg a. d. Laaber stellt für die diesjährige Badesaison (2023)

2 Reinigungskräfte (m/w/d)

für das städtische Freibad in Rottenburg ein.

Es handelt sich um eine saisonbedingte, sozialversicherungspflichtige Teilzeitbeschäftigung, die sich auf die Zeit des Badebetriebes beschränkt (voraussichtlich April bis Mitte September 2023). Die Tätigkeit erfolgt im Wechsel mit weiteren Beschäftigten. Der Einsatz ist witterungsabhängig und erstreckt sich auch auf Feiertage, Samstage und Sonntage.

Die Entlohnung erfolgt nach tatsächlich geleisteten Stunden in Anlehnung an den Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Lichtbild, Nachweise über bisherige Tätigkeiten sowie Zeugnisse) bis 15.03.2023 an die Stadtverwaltung Rottenburg, Neufahrner Straße 1, 84056 Rottenburg (Tel.: 08781/206-10; E-Mail: anna.muehlhofer@rottenburg-laaber.de).

Informationen zum Datenschutz finden Sie unter www.rottenburg-laaber.de.

FASTENMARKT

Verkaufsoffener Sonntag
in Rottenburg

26. März

12 - 17 Uhr



Große Fahrzeug- & Gewerbeausstellung

Alternative Antriebe
& Biodiversität

Ein buntes
Programm für Jung und Alt
führt sie durch den Markt:

Hüpfburg, Quadparcour, Glücksrad,
Kasperltheater, Kinderschminken,
Wurfmaschine, Tragerlsteigen,
Gummistiefel Weitwurf

Auftritte des
Trachtenvereins
Münster

Rottenburg erleben.

Radiomuseum
Heimatmuseum
geöffnet

MÜLLABFUHRTERMINE

X Restmüll (14-tägig)	1.Abfuhrtag	2.Abfuhrtag	3.Abfuhrtag		
RM Tour A	Mo, 27.02.	Mo, 13.03.	Mo, 27.03.		
RM Tour B	Di, 28.02.	Di, 14.03.	Di, 28.03.		
RM Tour C	Mi, 01.03.	Mi, 15.03.	Mi, 29.03.		
RM Tour D	Do, 02.03.	Do, 16.03.	Do, 30.03.		
X Biomüll (14-tägig)					
	Tour A	Tour B	Tour C		
Gesamtes Gemeindegebiet	Mi, 01.03.	Do, 02.03.	Fr, 03.03.		
	Mi, 15.03.	Do, 16.03.	Fr, 17.03.		
	Mi, 29.03.	Do, 30.03.	Fr, 31.03.		
X Gelber Sack (4-wöchig)					
	GS Tour A	GS Tour B	GS Tour C	GS Tour D	GS Tour E
	Mo, 13.03.	Di, 14.03.	Mi, 15.03.	Do, 16.03.	Do, 23.03.
X Altpapier (4-wöchig)					
	P Tour A	P Tour B	P Tour C	P Tour D	P Tour E
	Di, 28.02.	Mi, 01.03.	Do, 02.03.	Fr, 03.03.	Fr, 10.03.
	Di, 28.03.	Mi, 29.03.	Do, 30.03.	Fr, 31.03.	Do, 06.04.

LichtBlick Seniorenhilfe e.V bietet Unterstützung an

„Seit 20 Jahren setzen wir uns für Seniorinnen/Senioren ein, wenn die kleine Rente nicht zum Leben reicht“.

So vielen älteren Menschen fehlt es am Nötigsten. Das ist nicht nur eine finanzielle Belastung, sondern wirkt sich auf die Gesundheit und das ganze Leben aus.

Wir wollen nicht hinnehmen, dass Menschen, die ihr Leben lang gearbeitet haben, im Alter arm und verzweifelt sind. Deshalb sind wir für Sie da!

Wir unterstützen Sie

- bei der Anschaffung dringend benötigter Dinge, z.B. eines neuen Kühlschranks, einer altersgerechten Sehhilfe, mit Medikamentenzuzahlungen mit Lebensmittelgutscheinen für Geschäfte in Ihrer Nähe, und vielem mehr.
- beim Kauf von Brennmaterialien
- mit einer Patenschaft von 35 Euro monatlich mit der Sie sich kleine Alltagswünsche selbst erfüllen können.
- mit abwechslungsreichen Veranstaltungen wie gemeinsames Frühstück, Tagesausflüge und vielem mehr.“

Wie ist der Weg für die Unterstützungsleistungen:

Unterstützt werden Rentner, welche in Deutschland gearbeitet haben, eine deutsche Rente erhalten und mindestens 60 Jahre alt sind.

Der Antrag auf Unterstützung ist auf der Homepage von LichtBlick Seniorenhilfe e.V. <https://seniorenhilfe-lichtblick.de> zu finden oder auf dem Postweg aus dem Büro in Deggendorf erhältlich. Sollten Sie dazu Fragen haben oder eine Hilfestellung benötigen, können Sie sich an folgende Stellen/Personen wenden:

- Montag bis Donnerstag von 09.00 – 12.00 Uhr telefonisch direkt an

den Verein unter der Rufnummer 0991/38316762 oder

- Mail niederbayern@seniorenhilfe-lichtblick.de Landshut: Anita Westphal 087029461122, Mail: anita.westphal@t-online.de

Über 1.200 Rentner werden derzeit in Niederbayern von uns unterstützt!

Weit über 25.000 Menschen Deutschlandweit!

Alle Anfragen/Gespräche werden absolut vertraulich behandelt.

Spenden aus Niederbayern bleiben in Niederbayern!

Die Musikschule informiert

WETTBEWERB JUGEND MUSIZIERT - MUSIKSCHÜLER ÜBERZEUGTEN

Kein Wettbewerb Jugend musiziert, bei dem Schüler unserer Musikschule nicht 1. und 2. Preise erreichen. Und nicht nur das. Auch beim Preisträgerkonzert in der Musikschule Landshut stachen Collin und Anton Stanglmeier auf dem Klavier und Maria Baric am Schlagzeug mit ihren virtuosens und groovigen Beiträgen als Glanzlichter des Konzertes heraus.

Darauf sind nicht nur die erfolgreichen Schüler stolz. Auch 1. Bürgermeister Alfred Holzner ist hoch erfreut darüber, dass aus der Städtischen Musikschule ständig Preisträger hervorgehen und ließ es sich nicht nehmen, gemeinsam mit Schulleiter Hartmut Brauß und der Vorsitzenden des För-



dervereins der Musikschule Rosa Lummer die Preisträger und deren Lehrer zu ehren.

Dieses Jahr fand der Regionalwettbewerb für die Kategorien Klavier solo, Schlagzeug Pop in Landshut, in Freising der für Gitarre Pop statt.

In der Kategorie Klavier solo wurde Colin Stanglmeier in der Altersgruppe II mit 23 Punkten ein 1. Preis mit Weiterleitung zum Landeswettbewerb zugesprochen. Dieselbe hervorragende Bewertung erhielt sein Bruder Anton in der Altersgruppe IV. Mit 19 Punkten einen 2. Preis erhielt Francesco Baric in der Altersgruppe II. Alle drei wurden inklusive so mancher Zusatzstunde von Angelika Rohrmeier auf den Wettbewerb vorbereitet.

Auch für Tobias Haunspergers Schüler waren die Ferien keine unterrichtsfreie Zeit.

Dafür jedoch errang Maria Baric für ihren Schlagzeugvortrag in der Altersgruppe V mit 21 Punkten einen 1. Preis, Raphael Rütz (Altersgruppe II) mit 19 Punkten einen 2. Preis.

An der Außenstelle unserer Musikschule in Pfeffenhausen war es Thomas Abelshauer, der in der Kategorie Gitarre Pop mit 23 Punkten einen 1. Preis mit Weiterleitung zum Landeswettbewerb errang. Er wurde von Ferdinand Weilhammer auf den Wettbewerb vorbereitet.

Neueröffnung Logopädiepraxis im März 2023

SPRACHWELT - ROSA SCHWAB

Am 1. März 2023 eröffnet die Logopädiepraxis Sprachwelt - Rosa Schwab im Businesspark in der Dieselstrasse 1 in 84056 Rottenburg a. d. Laaber.

Die Inhaberin, Rosa Schwab, arbeitet seit 2016 als Staatlich geprüfte Logopädin. Sie war bereits in mehreren Therapiezentren und Praxen beschäftigt und konnte viel Erfahrung u.a. bei zahlreichen Weiterbildungen und Fachseminaren sammeln.

Das logopädische Angebot zur Verbesserung des Sprech-, Sprach-, Stimm-, Hör- und Schluckvermögens richtet sich an alle Altersgruppen, Kleinkinder, Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Langjährige Erfahrungen in der Therapie von neurologischen Erkrankungen wie Schlaganfall, Parkinson, Schluckstörungen, Artikulationsstörungen und myofunktio-



nelle Störungen zeichnen die neue Praxis aus.

Rosa Schwab liegt eine ortsnahe Versorgung ihrer Patienten in unserer Umgebung sehr am Herzen, daher wurde bewusst der Standort im Businesspark Rottenburg gewählt.

Sie erreichen die Praxis unter der Telefonnummer: 08781/2019242.

Ihr Therapiemotto: Mit Leichtigkeit und Freude zur Sprache kommen

Alles geregelt? Neues Angebot des Hospizverein Landshut e.V.

Was passiert, wenn ich nicht mehr in der Lage bin mich um meine Angelegenheiten selbst zu kümmern?

Sie können in diesen Fällen in der kostenlosen Sprechstunde des Hospizvereins Landshut e.V. zum Thema Patientenverfügung Vorsorgevollmacht sowie Betreuungsverfügung beraten werden; Die Sprechstunde findet ab sofort jeden Montag im Monat von 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr statt. Dieses neue Angebot des Hospizvereins ist ein Informationsgespräch mit ausgebildeten BeraterInnen in Einzelgesprächen, welches Orientierung zur Erstellung der Patienten-

verfügung der Vorsorgevollmacht sowie der Betreuungsverfügung verschaffen kann.

Ort: Haus der Vereine (Erdgeschoss), Georg-Pöschl-Straße 16, 84056 Rottenburg
Anmeldung unter 0871 66635 - info@hospizverein-landshut.de

Zur Beratung können Sie sich auch an die Betreuungsstelle des Landkreises Landshut
Ort: Landratsamt Landshut, Veldener Str. 15, 84036 Landshut

Anmeldung unter 0871 4082104 - betreuungsstelle@landkreis-landshut.de wenden.

■■■■ FUNDSTÄTTE

FUNDGEGENSTAND

FUNDTAG

FUNDORT

2 Fahrradschlüssel	18.01.2023	Neufahrner Str.
Bargeld	07.02.2023	Rottenburg
Mütze schwarz/weiß	08.02.2023	Bäckerei Hatzl
Mütze grau	08.02.2023	Bäckerei Hatzl
Lesebrille, violett	08.02.2023	Bäckerei Hatzl

Fundbüro im Rathaus: Zi.Nr. 04, Tel. (08781) 206-32

Die vhs Rottenburg sucht zur Unterstützung unseres bestehenden Teams ab 13.09.2023

Betreuungskräfte (m/w/d) für die offene Ganztagschule

- Betreuung des Nachmittagsangebotes an der Grundschule Rottenburg
- Einsatzzeiten von Montag bis Freitag von 11.30 – 15.30 Uhr
- Teilzeitbeschäftigung

Ihr Profil: Sie haben eine Ausbildung im sozialen, pädagogischen Bereich, sind kontaktfreudig, teamorientiert und haben bereits erste Erfahrungen in diesem Bereich gesammelt.

Bewerbungen sind bis spätestens 17.03.2023 zu richten an:



Volkshochschule Rottenburg/Laaber,
Georg-Pöschl-Str. 16, 84056 Rottenburg
e-mail: info@vhs-rottenburg-laaber.de

Die vhs Rottenburg sucht ab 01.09.23

eine Pädagogische Leitung für die offene Ganztagschule

- an der Grundschule Rottenburg und Mittelschule Rottenburg-Hohenthann

Ihre Aufgaben:

- Pädagogische Führung der Betreuungskräfte vor Ort
- Sicherstellung der Betreuung der Kinder nach unserem pädagogischen Konzept während der Mittags- und Nachmittagszeit
- Ansprechpartner und wertschätzende Zusammenarbeit mit der Verwaltung, den Eltern und der Schulleitung

Ihr Profil:

- Ein Abschluss als Erzieher, Sozialpädagoge (m/w/d) oder eine vergleichbare Qualifikation
- Eine verfügbare Arbeitszeit von Montag bis Freitag von ca. 30 h/Woche, die Betreuungszeiten der Kinder sind von Mo.- Fr. 11.40 – 16.30 Uhr
- Erfahrung und Spaß in der Zusammenarbeit mit Kindern und Jugendlichen

Bewerbungen sind bis spätestens 17.03.23 zu richten an:

Volkshochschule Rottenburg/Laaber,
Georg-Pöschl-Str. 16, 84056 Rottenburg
e-mail: info@vhs-rottenburg-laaber.de



Beratung zur Einschulung an der Astrid-Lindgren-Schule

SONDERPÄDAGOGISCHES FÖRDERZENTRUM ROTTENBURG

Immer wieder tauchen Probleme und Missverständnisse zu Fragen der Einschulung und des sonderpädagogischen Förderbedarfs auf. Für Außenstehende sind die vielfältigen Fördereinrichtungen mit ihren verschiedenen Angeboten schwer durchschaubar.

Gerade bei der Schuleinschreibung wollen Eltern oft detaillierte und differenzierte Auskunft über Möglichkeiten und Perspektiven gezielter sonderpädagogischer Förderung in der allgemeinen Schule bzw. in Fördereinrichtungen.

Haben Sie dazu Fragen oder wünschen Sie eine Beratung, können Sie sich an die Beratungsstelle der Astrid-Lindgren-Schule Rottenburg wenden.

Die Beratungsstelle ist jeden Dienstag von 13.30 – 15.30 Uhr besetzt. Sie können auch jederzeit telefonisch unter 08781 – 1401 oder per Mail: rektorat@sfz-rottenburg.de Kontakt mit uns aufnehmen.

Eltern, Kindergärten, Schulen, Ärzte und weitere außerschulische Fachdienste können dieses offene, schulübergreifende Beratungsangebot in Anspruch nehmen. Die Beratung ist kostenlos, neutral und unverbindlich.

Die Diagnose- und Förderklasse als alternativer Förderort

Die Diagnose- und Förderklasse an der Astrid-Lindgren-Schule ist durch besonde-

re Ziele und Förderangebote gekennzeichnet. Der Lernstoff der ersten zwei Grundschuljahre wird auf drei Schuljahre verteilt und an die Lernfähigkeit der Kinder angepasst. Auf der Grundlage der Lernziele und Lerninhalte des Lehrplans für bayerische Grundschulen wird versucht, den Lernschwierigkeiten der Kinder durch individuelle Förderangebote zu begegnen.

Die Arbeit in diesen Klassen ist dabei von dem Ziel bestimmt, die Lernschwierigkeiten, Teilleistungsstörungen und Sprachprobleme der Kinder genauer zu erfassen und möglichst deren Ursachen festzustellen. Auf der Grundlage dieser Diagnose wird dann versucht, diesen Problemen der Kinder durch gezielte Fördermaßnahmen zu begegnen. Das eingeschobene Jahr bietet dabei die zeitliche Möglichkeit der Diagnose, der individuellen Förderangebote, aber auch intensiver Übungsphasen im Unterricht und der Vermeidung von Überforderung und Misserfolgserlebnissen. Bei relativ geringer Klassenstärke (durchschnittlich etwa 12 Schüler) kann sich die sonderpädagogisch ausgebildete Lehrkraft intensiv um jedes Kind kümmern. Die Klassenlehrkraft wird zusätzlich stundenweise durch eine weitere Lehrkraft unterstützt. So kann Einzel- oder Kleingruppenunterricht erfolgen.

Ziel ist die Rückführung an die allgemeine Schule. Spätestens am Ende des dritten Schulbesuchsjahres wird gemeinsam mit

den Eltern über die weitere Schullaufbahn des Kindes beraten. Die Diagnose- und Förderklasse stellt eine Angebotsschulstufe dar,

d.h. die Aufnahme erfolgt auf Antrag der Eltern.

Rottenburger Kinderkleidermarkt

IN DER „MEHRZWECKHALLE LAABERTAL“ AM 12.03.2023 ZUGUNSTEN DER KINDERKREBSHILFE

Das Kleidermarktteam veranstaltet am Sonntag, den 12.03.2023 von 12.30 – 14.30 Uhr einen Kinderkleidermarkt für Frühjahrs-Sommerkleidung, Spiel-, Sport- und Freizeitartikel. Für Schwangere mit Mutterpass und 1 Begleitperson bereits ab 12 Uhr. Die Warenannahme und der Verkauf finden in der Rottenburger Mehrzweckhalle Laabertal statt.

Warenannahme erfolgt am 11.03.23 von 13-16 Uhr.

NEU:

Eine Verkaufsliste ist nur noch mit Voranmeldung über die Basarlino-Software möglich. Alle Informationen dazu findet man auf www.basarlino.de/2868 sowie unter www.kinderkleidermarkt-rottenburg.de

Es kann nur noch die Basarlino Verkaufsliste mit Kundennummer abgegeben werden.

Während der Dauer des Basars wird Kaffee und Kuchen angeboten.

Es wird nur ordentliche, frisch gewaschene Ware angenommen mit einem Mindestverkaufspreis von 1,00 € (mehrere Teile

zu einem Preis sind möglich). Mehrteilige Kleidungsstücke sind jedoch zusammenzuheften.

Hinweis: Für fehlende Teile kann leider keine Haftung übernommen werden.

Nur 5 Paar Schuhe!

Bitte die Ware nur in stabilen Behältern (keine Tüten, etc.) abgeben.

Die Abholung des Verkaufserlöses bzw. der nicht verkauften Ware ist am Sonntag, den 12.03.2023 in der Zeit von 18.30 bis 19.00 Uhr an der gleichen Türe wie bei der Artikel Annahme.

Der erzielte Erlös wird an das VKKK Regensburg und an den Kinderhospizverein gespendet.

Nähere Auskünfte erteilen täglich ab 18 Uhr:

Knogler Beate Tel. 0 87 81 / 15 74
oder

Meyer Elke Tel. 0 87 81 / 201794

Beim Burgerwirt gibt's „A Kracherts Schweiners“

WIRTSCHAUSLIEDER, BAIERISCHE LESUNG UND SCHWEINSBRATEN AM 17.MÄRZ

Das waren noch Zeiten, als man bei Musik im Wirtshaus zusammen kam und dazu die eine oder andere G'schicht erzählt wurde. Wenn es dazu noch einen Schweinsbraten mit kracherter Kruste und eine Halbe Bier gab, war das Glück perfekt. Dieses Glück kann man am Freitag 17.März beim Burgerwirt in Oberhatzkofen erleben. Das Musiktrio Tom Bombadil mit Hubert Gruber, Alexander Hollmayer und Klaus Timmer spielt Wirtshauslieder auf verschiedensten Instrumenten, wobei ein baierischer Zwiefacher durchaus auch einmal von einer türkischen Saz begleitet werden kann. Lisa Gusel und Ludwig Bichlmeier sind in der Region bekannte und gefragte Vortragende. Sie lesen und deklamieren Geschichten, die teils deftig-erotisch oder auch nachdenklich und hintersinnig daherkommen von Autoren wie Karl Valentin, Lena Christ oder Ludwig Queri. Für die fünf Künstler ist es



bereits das vierte Bühnenprogramm dieser Art und heißt daher „Oiwei no a kracherts Schweiners“.

Einlass ist ab 18:00 Uhr, den Schweinsbraten gibt es ab 19:00, das Bühnenprogramm beginnt um 20:00 Uhr. Der besseren Planung wegen gibt es die Karten zum Preis von 25 Euro (Essen inbegriffen) nur im Vorverkauf in Rottenburg bei bustours Amberg, bei der Fa. Elektro Zitzmann oder an der Schlossklinik, in Landshut bei Buch Dieltl.

Mit dem Erlös aus dem Kartenverkauf wird zum einen die Schlossklinik Rottenburg und zum anderen die Renovierung der Fenster der Stiftsbasilika St. Martin in Landshut unterstützt.

März
2023

VERANSTALTUNGEN

03.03.	19.00	KDFB Rottenburg - Weltgebetstag der Frauen in Pfeffenhausen für Frauen aus Taiwan; gemeinsame Abfahrt mit Fahrgemeinschaften am Rottenburger Busbahnhof um 18.30 Uhr
03.03.	20.00	Monatliche Mitgliederversammlung des Aquarienvereins Rottenburg im Gasthaus Eigenstetter
04./05.03.	09.00 - 17.00	Kalligrafiekurs "Die Kunst der schönen Schrift" des KDFB Rottenburg im Pfarrheim

05.03.	13.00 - 17.00	Radiomuseum Rottenburg ist geöffnet
05.03.		12. Schafkopfturnier des TSV Rottenburg am Sportplatz des TSV Rottenburg; Startmöglichkeiten um 14.00, 16.00 und 18.00 Uhr, Startgebühr: 8 Euro; 1. Preis: 250 Euro, 2. Preis: 150 Euro, 3. Preis 100 Euro und weitere Sachpreise. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.
06.03.	09.00 - 12.00	Sprechstunde des Pflegestützpunktes für die Region Landshut im Rathaus Rottenburg; Bitte melden Sie sich zur Sprechstunde telefonisch unter 0871/319895-0 an.
08.03.	14.00	Monatstreffen des VdK Rottenburg/Hohenthann mit Vortrag: "Einstufung in die Pflegestufe durch den Pflegedienst, was ist zu beachten." im Gasthof Forstnerwirt, Rottenburg; Referent: Hans Zankl, Schulungsbeauftragter des VdK
08.03.	19.00	Jahreshauptversammlung des KDFB Rottenburg im Pfarrheim mit Lichtbildervortrag und Rückblick
11.03.	19.00	Starkbierfest des SV Pattendorf im Sportheim Pattendorf. Musikalisch werden die Gäste unterhalten von "Da Mei und da Sei". Voranmeldung erwünscht unter: 0176/20078184.
12.03.	12.30 - 14.30	Kinderkleidermarkt in der Mehrzweckhalle Laabertal
13.03.	15.00	KDFB Rottenburg - Basteln für Palmsträußchen im Pfarrheim Rottenburg
15.03.	09.00 - 11.00	Sprechstunde der Koordinierungsstelle Demenz für den Landkreis Landshut im Rathaus Rottenburg, Zi.Nr. 5 (Erdgeschoss). Bitte melden Sie sich zur Sprechstunde verbindlich telefonisch unter 0871/96367-161 oder per E-Mail unter der Adresse: kodela@landshuter-netzwerk.de an. Das Angebot richtet sich an alle Betroffenen oder deren Angehörige.
17.03.	15.00 - 18.00	Schulfest der Grund- und Mittelschule Rottenburg in der Mehrzweckhalle Rottenburg
17.03.		"Beim Bürgerwirt gibt's "A Kracherts Schweiners" - Wirtshauslieder, bayerische Lesung im Gasthaus Burger, Oberhatzkofen
20.03.	09.00 - 12.00	Sprechstunde des Pflegestützpunktes für die Region Landshut im Rathaus Rottenburg; Bitte melden Sie sich zur Sprechstunde telefonisch unter 0871/319895-0 an.
20.03.	15.00	KDFB Rottenburg - Basteln für Palmsträußchen im Pfarrheim Rottenburg

21.03.	19.00	Vortrag "Stürze im Alter: Risiko vermindern, Folgen behandeln" der vhs Rottenburg und LAKUMED im Bürgersaal Rottenburg. In unserer Gesellschaft werden Menschen immer älter und bleiben länger fit und mobil. Trotzdem kommt es mit zunehmenden Alter zu Veränderungen: Die Funktion und Mobilität des Körpers lassen nach und Stürze häufen sich. Über die möglichen Ursachen von Sturzereignissen und mit welchen Maßnahmen Sie Stürze im Alltag zu Hause oder bei einem Aufenthalt im Krankenhaus eventuell verhindern können, darüber spricht der Allgemeinarzt, Geriater und Palliativmediziner Dr. Josef Gerg im Vortrag. Er beleuchtet ebenso den Zusammenhang mit eventuellen anderen altersbegleitend auftretenden Erkrankungen wie der Demenz, Osteoporose oder dem Verlust der Muskelkraft. Dr. Gerg spricht auch darüber, wie Sie im Notfall einer gestürzten Person richtig helfen können und wie die moderne Altersmedizin Stürze und deren Folgen behandelt.
23.03.	19.30	Jahreshauptversammlung der Freiw. Feuerwehr Höglldorf im Gasthaus Marklstorfer
25.03.	19.30	Jubiläumskonzert der Stadtkapelle Rottenburg zum 50-jährigen Bestehen in der Mehrzweckhalle Laabertal
26.03.		Fastenmarkt in Rottenburg
25./26.03.		KDFDB Rottenburg - Palmsträußchenverkauf vor und nach Gottesdiensten in Rottenburg und Pattendorf
26.03.	13.00 - 17.00	Radiomuseum Rottenburg ist geöffnet; Der Eintritt ist frei!
26.03.	19.00 Uhr	Jahreshauptversammlung des SV 1949 Pattendorf e.V. im Sportheim Pattendorf; Ordentliche Jahreshauptversammlung des SV Pattendorf mit den Berichten des Vorstandes, des Kassiers, des Schriftführers und der Abteilungsleitung. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen. Wünsche und Anträge sind 14 Tage vor Versammlungsbeginn beim Vorstand einzureichen.
29.03.	14.00 Uhr	Pfarrcafe "UHU" mit Kurzvortrag von Frau Ulrike Hüttl zum Thema: "Landkreis 50/50 mobil", anschließend Bewirtung mit Kaffee, Kuchen, Torten usw. Anmeldungen bei Marile Reithmeier, Telefon 1457 oder Pia Herzog, Telefon 1229
31.03.	19.30 Uhr	Monatsversammlung der Reservistenkameradschaft Rottenburg im Gasthof Forstnerwirt in Gisseltshausen
31.03.	20.00 Uhr	Jahreshauptversammlung des Aquarienvereins Rottenburg im Gasthaus Eigenstetter